

## Schmerzhaftes Geheimnisse mit betrachtender Vertiefung

Für das persönliche Gebetsleben und Gebetsgruppen empfohlen.

### Einleitende Betrachtung

**Das Erlöserleiden des Gottessohnes war freie Gehorsamstat. Nie werden wir die Fülle und den Reichtum seines Opfers begreifen. Ihm nachzustreben, bleibt dennoch eine Aufgabe, zu der nur er selbst uns Kraft geben kann.**

### I. Betrachtung: Der für uns Blut geschwitzt hat.

1. der für uns Blut geschwitzt hat.
2. der den Kelch der Leiden im Gehorsam annahm.
3. der sich in allem dem Willen des Vaters ergab.
4. der sich dem weltlichen Gericht unterwarf.
5. der sich gegen kein Unrecht auflehnte.
6. der Verrat und Lüge ertrug.
7. der von allen verlassen wurde.
8. der in allem an unsere Erlösung dachte.
9. der den Sold der Sünde zu zahlen bereit war.
10. der bis in den Tod gehorsam war.

### II. Betrachtung: Der für uns ist geißelt worden.

1. gegen den kein Vorwurf erhoben werden konnte.
2. der dem ungerechten Urteil nicht widersprach.
3. der sich gegen kein Unrecht wehrte.
4. der sich der Willkür der Soldaten überließ.
5. der für uns geißelt worden ist.
6. der seinen Leib zur Opfergabe machte.
7. dessen Liebe mit Grausamkeit beantwortet wurde.
8. der nicht an Rache und Vergeltung dachte.
9. dessen Leib mit Wunden bedeckt war.
10. der sühnte, was unsere Sünden verdient haben.

### III. Betrachtung: Der für uns ist mit Dornen gekrönt worden.

1. der für uns mit Dornen gekrönt worden ist.
2. der Hohn und Spott stillschweigend ertrug.
3. der alle Entehrung duldete.
4. in dem Gottes Bildnis gänzlich verborgen war.
5. der sich missachten und misshandeln ließ.
6. der sich selbst erniedrigte.
7. der seine göttliche Macht im Leiden verbarg.
8. der wie ein Verbrecher behandelt wurde.
9. an dem die Größe der Sünde sichtbar wurde.
10. dessen Liebe mit Hass beantwortet wurde.

#### IV. Betrachtung: Der für uns das schwere Kreuz getragen hat.

1. der für uns das schwere Kreuz getragen hat.
2. der keiner Last des Leidens auswich.
3. der trug, was wir nicht zu tragen vermögen.
4. der keine Schuld ungesühnt lassen wollte.
5. dessen Leiden über alles Maß war.
6. der uns das Erbarmen des Vaters kundtat.
7. der litt, weil er das Leiden bejahte.
8. der sich mit freiem Willen dem Leiden unterwarf.
9. der das Kreuz bis auf die Höhe des Berges trug.
10. der wieder gutmachte, was wir gefehlt haben.

#### V. Betrachtung: Der für uns ist gekreuzigt worden.

1. der für uns gekreuzigt worden ist.
2. der am Kreuz erhöht war.
3. der den Tod als den Weg zur Verherrlichung annahm.
4. dessen Tod das Zeichen der Versöhnung war.
5. der den Tod als seine Stunde wusste.
6. der mit seiner letzten Stunde das Werk vollbrachte.
7. der sein Leben in die Hand des Vaters gab.
8. der im Leiden zum Vater heimging.
9. in dessen Tod sich der Sinn allen Lebens erfüllte.
10. dessen Tod unser Leben ist.

Tipp: Falls du privat betest, halte nach jedem Zehner ein und verspüre dein inneres Nachschwingen, verkoste es in aller Stille. Wenn es nachlässt, fahre weiter.

Autor der Betrachtungen: Pfarrer Hans Steffens, 1909-1987, DE-Düren; Quelle: "Betrachtender Rosenkranz", B. Kühlen-Verlag; Kann kleine Anpassungen durch F. Bachmann, CH-Goldau, enthalten.